


# Kurztests

Diesen Monat auf dem Prüfstand: ein All-in-One-PC von Asus, ein Powerline-Adapter-Set von AVM, ein Multimedia-Notebook von Medion, ein Android-Tablet von Sony, ein Smartphone von Nokia und ein 3-D-Notebook von Toshiba.

**All-in-One-PC**



**Asus Eee Top ET2410INTS**

Strassenpreis: 1'610 Franken  
 Herstellerinfo: [www.asus.ch](http://www.asus.ch)  
 Gesehen bei: [www.brack.ch](http://www.brack.ch)

**Note: gut**

- Geschwindigkeit
- Design
- Ausstattung
- Preis

Das Asus Eee Top ET2410INTS hat seinen Preis, bietet aber einen guten Gegenwert für ein All-in-One-Gerät.

Mit dem Eee Top ET2410INTS verkauft Asus in der Schweiz einen neuen All-in-One-PC mit Multi-Touchscreen und 23,6-Zoll-Bilddiagonale. Das Gerät verfügt über einen Intel-Quad-Core-i5-2400S-Prozessor und 6 GByte DDR3-RAM-Arbeitsspeicher und bietet so genug Power für die meisten Anwendungen.

Die Festplatte hat eine Kapazität von einem Terabyte. Obwohl Bildschirm und Rechner in einem Gehäuse untergebracht sind, wirkt der Eee Top schlank und macht auch im Wohnzimmer einen guten Eindruck. Als Grafikkarte kommt Nvidia GeForce GT 540M (1GByte) zum Einsatz. Das 16:9-Wide-Screen-LED-Backlight-Display bringt Full-HD-Auflösung. Im Test war die Grafikdarstellung gestochen scharf. Die Bedienung über den Multi-Touchscreen ist angenehm. Die Bewegungen erfolgen ohne Verzögerung. Auch der Ton enttäuschte im Test nicht. Dank Sonic-Master-Technology und Surround-Sound steht dem Multimedia-Vergnügen nichts im Wege.

Das Gerät verfügt über einen TV-Tuner und zahlreiche Schnittstellen, darunter zwei USB-3.0-Anschlüsse. Als Betriebssystem kommt Windows 7 Home Premium zum Einsatz. *ph*

**Powerline-Adapter-Set**



**AVM Fritz Powerline 500E**

Strassenpreis: 150 Franken  
 Herstellerinfo: [www.fritzbox.eu](http://www.fritzbox.eu)  
 Gesehen bei: [www.conrad.ch](http://www.conrad.ch)

**Note: sehr gut**

- Bedienung
- Installation
- Ausstattung
- Funktionen

Die Adapter sind schnell installiert und bietet einen guten Einstieg in die Datenübertragung via Stromnetz.

Die Datenübertragung über das Stromnetz mittels Powerline ist eine praktische Sache. Online PC hat die neuen Geräte von AVM Fritz Powerline 500E unter die Lupe genommen. Der kleine Adapter für die Steckdose verlängert das Gigabit-LAN-Kabel über die hausinterne Stromleitung. So kann jede Steckdose im Haus zum Netzwerkanschluss werden.

Die Adapter unterstützen einen Datenübertragungsrates von bis zu 500 MBit/s. Im Set von AVM befinden sich zwei baugleiche Adapter, was die Einrichtung von Powerline denkbar einfach macht. Die beiden Adapter einstecken und mit dem PC, Netzwerklaufwerk oder mit dem Router verbinden und die Stromleitung ist zur Datenübertragung bereit.

Praktisch ist, dass Fritz Powerline bereits ab Werk mit 128-Bit-AES verschlüsselt ist. So können Fotos, Musik, HD-Videos und andere Daten vom Start weg sicher übertragen werden. Ausserdem verfügen die AVM-Adapter über Energiespar-Eigenschaften. Im laufenden Betrieb verbrauchen die Adapter nur 3 bis 4 Watt, im Stand-by-Modus weniger als 1 Watt. Dank dem kleinen Formfaktor beanspruchen die Adapter nur wenig Platz. *ph*

**Multimedia-Notebook**



**Medion P7621**

Strassenpreis: 690 Franken  
 Herstellerinfo: [www.medion.ch](http://www.medion.ch)  
 Gesehen bei: [www.land.ch](http://www.land.ch)

**Note: sehr gut**

- Leistung
- Ausstattung
- Anschlüsse
- Preis

Für unter 700 Franken erhält der Käufer mit dem 17-Zoll-Notebook einen schnellen Rechner.

Aufgrund ihrer Grösse sind 17-Zoll-Notebooks immer auch besonders als Desktop-Ersatz und Multimedia-PC geeignet. Für bloss 690 Franken bringt Medion mit dem P7621 ein schnelles 17-Zoll-Notebook in die Schweiz. Das Gerät verfügt über einen Intel-Core-i5-2430M-Prozessor (2,40 GHz, Turbo-Boost bis zu 3,00 GHz, 3 MByte Intel Smart Cache) sowie 4 GByte-Arbeitsspeicher. Zusammen mit der 1-Terabyte-Festplatte und High Definition Audio mit zwei Lautsprechern (Dolby-Home-Theater-v4-zertifiziert) sind zentrale Voraussetzungen für den Multimediaeinsatz vorhanden.

Mit dem Widescreen-LED-Backlight-Display mit einer HD-Auflösung von 1'600 x 900 Pixel sowie der Grafikkarte Nvidia GeForce GT 540M mit 1024 MByte Speicher und digitalem HDMI-Ausgang steht dem Multimediaeinsatz nichts mehr im Weg. Auch neuere Spiele laufen auf dem P7621 ohne Probleme. Mit intuitiven Gesten für Scrollen, Zoomen und Drehen können mit dem Multitouch-Pad verschiedene Funktionen mit den Fingern gesteuert werden. Das Gerät verfügt über zwei schnelle USB-3.0-Anschlüsse. Als Betriebssystem ist Windows 7 Home Premium vorinstalliert. *ph*

Tablet-PC



Sony S1

Strassenpreis: ab 494 Franken (16 GByte)

Herstellerinfo: [www.sony.ch](http://www.sony.ch)

Gesehen bei: [www.digitec.ch](http://www.digitec.ch)

Note: gut



- + Display
- + Verarbeitung
- + Software
- Reaktionszeit

Das Sony S1 gefällt mit aussergewöhnlichem Design, langer Akkulaufzeit und einfacher Bedienung.

Smartphone



Nokia N9

Strassenpreis: 698 Franken (ohne Abo)

Herstellerinfo: [www.nokia.ch](http://www.nokia.ch)

Gesehen bei: [www.sunrise.ch](http://www.sunrise.ch)

Note: gut



- + Geschwindigkeit
- + Verarbeitung
- + Kamera
- Apps

Das Nokia N9 ist ein hochwertiges Telefon, das sicher schon bald einen Liebhaberwert haben wird.

3-D-Notebook



Toshiba Qosmio F750

Strassenpreis: 1'940 Franken

Herstellerinfo: [www.toshiba.ch](http://www.toshiba.ch)

Gesehen bei: [www.brack.ch](http://www.brack.ch)

Note: gut



- + Geschwindigkeit
- + Design
- + Ausstattung
- Grafikleistung

Das Toshiba Qosmio F750 ist ein schneller Rechner mit 15-Zoll-Bilddiagonale. Die Grafik könnte besser sein.

Sony reiht sich ein in die Liste der Hersteller, die vom grossen Tablet-Kuchen ihren Teil abhaben wollen. Das Sony-Tablet gefällt mit elegantem, keilförmigem Design und einem hochauflösenden 9,4-Zoll-Touchscreen. Der Bildschirm kann dabei als eine grosse Anzeige oder als Split-Screen eingesetzt werden. Die Eingabe am Bildschirm funktioniert gut, wenngleich der Touchscreen manchmal etwas träge reagiert.

Das Gerät liegt gut in der Hand. Wenn Texteingaben erforderlich sind, blendet sich automatisch eine Tastatur ein. Das Tablet läuft mit Android 3.2, das die Darstellung von Apps auf Tablets verbessert. Ein eingebauter Lautsprecher mit ordentlicher Qualität und eine Webcam machen das Gerät tauglich für Internettelefonie, etwa mit Skype. Im Test erreichte das Tablet eine Laufzeit von knapp sechs Stunden. Für die Daten steht ein 16-GByte-Speicherplatz zur Verfügung. Ein Steckplatz für die Erweiterung mit SD-Karten ist im Gerät verbaut.

Das Sony-Tablet kann auch als Ersatz für die Fernbedienung von Sony-Produkten wie TV-Geräten oder Blu-ray-Playern verwendet werden. Die Befehle werden dabei durch Gesten auf dem Bildschirm gesendet. Inhalte wie Filme und Musik können drahtlos auf DLNA-fähige Geräte wie Fernseher oder Heimkino-Systeme übertragen werden. jb

Mit dem N9 hat Nokia ein ganz spezielles Smartphone im Angebot. Es ist das erste Gerät mit dem neuen Mobile-Betriebssystem Mee Go. Gleichzeitig wird es wohl auch das letzte Gerät mit Mee Go sein, denn der finnische Hersteller setzt neuerdings auf Windows Phone.

Das Smartphone macht einen eleganten Eindruck und liegt mit seinen 135 Gramm gut in der Hand. Das N9 kommt ohne Tasten aus, es wird über den 9,9 cm grossen Touchscreen bedient. Der kapazitive Bildschirm aus kratzfestem Corning-Gorilla-Glas reagiert schnell auf Berührungen. Die Inhalte werden hell und gestochen scharf angezeigt. Wer bereits Erfahrung mit anderen Touch-bedienten Telefonen, wie iPhone, Android oder Windows Phone hat, wird auch mit dem Mee-Go-Betriebssystem schnell zurecht kommen.

Ein Highlight des Nokia-Smartphones ist die 8-Megapixel-Kamera mit Optik von Carl Zeiss, die wirklich gute Fotos macht. Auch die Videokamera, die Szenen in hoher Qualität aufnimmt, vermag zu überzeugen. Zentral bei Smartphones sind die Apps. Hier kommt der Ovi-Store von Nokia zum Einsatz. Im Gegensatz zu iOS von Apple und Android sind hier deutlich weniger Apps zu finden. Wichtige Apps wie für Facebook und Twitter und etwa auch local.ch sind jedoch vorhanden. ph

Das Qosmio F750 ist ein schnelles Notebook mit Full-HD-Display und einer Bilddiagonale von 40 cm. Das Design wirkt elegant. Im Gehäuse ist eine Tastatur mit Ziffernblock untergebracht. Das mit Hochglanzlack überzogene Chassis aus Kunststoff dürfte etwas wertiger sein. Als ständiger Begleiter ist das Gerät mit seinem Gewicht von 3,2 kg und den Abmessungen von 38 x 26 x 3 cm weniger geeignet.

Als CPU kommt ein Intel-Core-i7-2630QM mit vier Rechenkernen zum Einsatz. Damit erreicht das Notebook im Benchmark-Test ausgezeichnete Ergebnisse. Der Arbeitsspeicher ist mit 8 GByte überdurchschnittlich gross. Das 500-GByte-Laufwerk arbeitet flott und hat einen zusätzlichen Flash-Speicher für schnelle Lesezugriffe. Die Grafikkarte Nvidia Geforce GT540M ist Mittelklasse und bietet für aktuelle Spiele in 3-D bei hoher Auflösung etwas zu wenig Leistung. Für die übrigen Anwendungen reicht sie vollkommen aus.

Das Qosmio verfügt über zahlreiche Schnittstellen, darunter auch einen HDMI-Anschluss. Eine Besonderheit des Toshiba-Notebooks ist die Darstellung von 3-D-Inhalten ohne spezielle Shutter-Brille. Ebenfalls integriert ist ein TV-Tuner für mobiles Fernsehen. Für eine gute Tonqualität sorgen die Harman-Kardon-Lautsprecher mit Dolby Advanced Audio. jb

Weiterbildung für IT-Interessierte

Informieren Sie sich jetzt!

Detaillinformationen zu vielen Weiterbildungsangeboten, Kursen, Seminaren und Lehrgängen finden sie unter: [www.onlinepc.ch/weiterbildung](http://www.onlinepc.ch/weiterbildung)

[www.onlinepc.ch/weiterbildung](http://www.onlinepc.ch/weiterbildung)

weiterbilden...  
...weiterkommen



Einträge buchen: Tel. 041 874 30 30 oder [info@seminare.ch](mailto:info@seminare.ch)

weiterbilden...  
...weiterkommen!  
[www.seminare.ch](http://www.seminare.ch)